

28. Mai – 5. Juni 2011

R E G L E M E N T

(Voraussetzung der Bewerbung der Künstler)

1. Das internationale Schnitzen- und Meißeln -Symposium wird von der Stadt LA BRESSE veranstaltet, von:
 - * **Montag, dem 23. Mai um 8 Uhr bis Sonntag, dem 5. Juni 2011 um 18 Uhr für die Steinbildhauer**
 - * **Samstag, dem 28. Mai um 8 Uhr bis Sonntag, dem 5. Juni 2011 um 18 Uhr für die Holz – und Metallbildhauer.**
2. **THEMA: Alchemie**
3. Das Organisationskomitee möchte das 21° Festival "Camille CLAUDEL" in erster Linie unter das Motto einer ausschließlich manuellen Ausführungsart stellen. Um dieser Veranstaltung den geselligen Charakter zu behalten, werden die Motorsägen und andere Motorwerkzeuge nur am Morgen von 7.30 Uhr bis 9 Uhr für die Holzkunstwerke gebraucht.
4. Das Komitee stellt jedem beruflichen Künstler zur Verfügung:
 - entweder einen Stamm Lindenholz oder aus anderer Holzart, *im Winter gefällt*, (Höhe :1.70 m x Durchmesser: 50 bis 60 cm)
 - oder 6 Lindenstücke (jedes 200 cm lang x 20 cm breit x 6 cm dick) um ein Basrelief herzustellen
 - oder einen Steinblock (1 m³ maximal) : verschiedenartiger Stein.
 - oder einen Metallblock (aus Blei – Kupfer – Zinn – Bronze...)

Das Werk muss im zugestellten verfügbaren Material realisiert werden. Kein anderes Stück aus anderem Block darf dem Werk verbunden werden. Die Mitwirkung von Farben, Metal, Nylon... ist gestattet, als Aufwertung des fertigen Werkes. Das fertige Werk muss nach dem vorgestellten Modell ausgeführt werden, die äußeren Maße müssen zwischen 1.20 M und 1,70 M liegen. Das Werk muss imperativ im Inneren bearbeitet werden damit es am besten stabil wird.

Das Organisationskomitee bietet die Möglichkeit **ein gemeinsames Kunstwerk** zu bearbeiten, in Beziehung mit dem, in den Vorschriften, vorgeschlagenen Thema.

Die an diese Initiative, **aus verschiedenen Ländern interessierten Künstler** dürfen, **maximal zu dritt**, dem Komitee ein gemeinsames Projekt vorlegen.

Das Organisationskomitee wird 15 Projekte für Holz in "ronde bosse" (dreidimensional) oder in „bas relief“ auswählen:
- möglicherweise in gleichmäßiger Proportion, 3 Projekte mit Stein, 1 Projekt mit Metall und ein gemeinsames Projekt.
5. Die Auswahl von 10 bis 20 Teilnehmer (so die Antworten der eingeladenen Künstler) erfolgt nur nach dem Empfang von:
 - Einem Versicherungsnachweis als Sozialversicherte(r) bei der Sozial- und Krankenversicherungskasse der Künstler (innen) und Autoren (Haus der Künstler – oder was ähnliches für die Ausländer.
 - Einem im Umfang mäßigen Modell (höchst 20 cm hoch) des originalen Werkes im Thema des Symposiums.
 - Einer Skizze des Skulpturprojekts.
 - Den technischen Daten mit Hinweisung der Dimensionen des fertigen Werkes.
 - Einem Anmeldeformular mit einem neuem Bild (Passbild)
 - Einem kurzen Lebenslauf (Curriculum Vitae)

Alle diese Dokumente und das Modell sollten **spätestens bis zum 13. Dezember 2010** geschickt werden.
6. Jedem(r) ausgewählten Künstler(in) ist es gebeten die schriftliche Erklärung des vorgesehenen Werkes mit Bestätigung seiner (ihrer) Teilnahme zu übermitteln. Er (sie) wird gebeten, alle zur Ausführung des Werkes nötigen Werkzeuge mitzubringen (zum Spalten, Bohren, Sägen, Schneiden und Zersägen). Die Sockel können in den ausgelosten Stämmen hergestellt werden. Die Schnitzwerke dürfen auch auf einer, zur Stelle, verfügbaren Granitplatte befestigt werden. Die Künstler müssen jedoch die nötigen Werkzeuge für die Verarbeitung des Granitsockels mitbringen (zum Bohren, Sägen, Meißeln, usw.). Zum Schleifen, wird ein Schleifstein zur Verfügung gestellt.
7. Jeder Künstler wird **im Freien** unter beleuchteter Überdachung arbeiten. Die Arbeitsstellen und die Werkstoffe werden am **Freitag, dem 27. Mai 2011 um 18 Uhr** für die Holzbildhauer ausgelöst.
Eine technische Informationssitzung über den Zeitplan und die Durchführung der Woche wird am **Samstag, dem 28. Mai um 8 Uhr** stattfinden.
8. Jeder Künstler arbeitet an seiner Arbeitsstelle auf eigener Gefahr und muss auf die Sicherheit seiner Umgebung achten. Vorgesehene Arbeitszeit : von 7 Uhr 30 bis 18 Uhr.

- 9. Versicherung:** Der ausgewählte Künstler muss einen Haftpflichtversicherungsnachweis (Arbeits- und Unfallhaftpflicht) mitbringen.
10. Der (die) ausgewählte Künstler(in) verpflichtet sich **imperativ** beim Empfangsabend am **Freitag, dem 27. Mai um 18 Uhr und während der ganzen Dauer des Festivals** anwesend zu sein.
11. Alle ausgewählten Künstler werden gebeten Ihre Geschicklichkeit und Können den Schulkindern mitzuteilen, und auch bei kulturellen Austauschen mit Publikum (Bouillons de culture), produziert vom lokalen Sender mitzumachen: Dokumentation bringen, CD mit Bildern Ihrer Arbeiten, CD mit Musik Ihrer Heimat.
12. Am Samstag, dem 4. Juni ab 16 Uhr, werden die realisierten Werke auf dem Arbeitsplatz jedes Künstlers ausgestellt. Damit es am besten abläuft, hat der Künstler um die Reinigung seines Arbeitsplatzes zu sorgen. Offizielle Vorstellung der Werke um 19 Uhr.
13. Das hergestellte Kunstwerk wird zu Eigentum des Künstlers. Dieser kann es selber verkaufen, aber es muss bis zum Schluss des Festivals an Ort und Stelle bleiben. Das Organisationskomitee wird jedenfalls 20% vom Verkaufspreis abziehen. Wenn es nicht verkauft ist, muss das Werk in La Bresse bis zum Ende des Festivals 2012 bleiben und wird inzwischen in verschiedenen öffentlichen Stellen ausgestellt. Wenn jedoch der Bildhauer sein Werk am Ende des Symposiums mitnehmen möchte, oder vor der hier oben gewiesenen Frist, muss er dem Komitee 20 % des Skulpturpreises bezahlen. Der Wert des Werkes wird vor dem Ende des Symposiums sowieso bekannt gegeben. Hätte der Künstler innerhalb einer Frist von 3 Jahren das Werk nicht abgeholt, so würde dieses zu Eigentum der Stadt LA BRESSE.
14. Eine Verkaufsausstellung der, in den vorhergehenden Festivals hergestellten Skulpturen, wird in der Woche dieses stattfinden. Die, für diese Ausstellung interessierten Künstler, können die Geschäftsordnung im Rathaus bekommen. Es ist angenommen einen Tag vorher anzukommen, um das Werk zu renovieren.
15. Während des Symposiums bleibt das Recht zum Aufnehmen, Filmen und Fotografieren, aus reinen kommerziellen Zwecken allein dem Veranstalter vorbehalten.
16. Das Organisationskomitee veranstaltet bei dem Symposium:
- Der Preis der Künstler, vom Jury des Festivals ausgewählt, betrifft alle Künstler(innen). Der(die) Preisträger(in) vom besten Kunstwerk wird eine Summe von 1000 € bekommen und bleibt dann noch Eigentümer seines Werkes.
 - Der Publikum-Preis betrifft nur die Holzskulpturen. Der Preisträger des Publikumspreises wird eine Summe in Höhe von 1250 € gegen sein fertiges Werk bekommen.
 - Der Preis der Kinder wird von einem Trophäe belohnt werden.
17. Zum Abschluss des internationalen Symposiums über Schnitzen und Meißeln werden alle Künstler ein Teilnahmezeugnis erhalten.
18. Die Transportkosten der ausgewählten Bildhauer werden für die am direktesten und günstigsten Fahrten von Ihrem Wohnort bis LA BRESSE (jede andere Initiative wird vom Komitee nicht zurückerstattet), bei Sicht der Beweisunterlagen (Flug-, Eisenbahn- und Busfahrkarten –Benzinrechnungen) in Höhe von 40 % vom Fahrgeld für die Europäer, und 60% für die aus den anderen Kontinenten und am Höchsten bis **800 €** zurückgezahlt. Die Rückzahlung wird per Banküberweisung geleistet werden. (Bitte, eine internationale Bankverbindung mit IBAN Zeichen übergeben). Die Unterbringung – die Bewirtung der ausgewählten Künstler sind kostenlos und durch das Organisationskomitee vorgesehen. Die persönlichen Privatkosten wie Telefon, zusätzliche Getränke gehen zu Lasten des Teilnehmers.
19. Der Aufenthalt des Künstlers ist bei Gastfamilien vorgesehen und dies von
- Sonntag, dem 22. Mai um 18 Uhr bis Montag, dem 6. Juni 2011 um 9 Uhr für die Steinbildhauer.
 - Freitag, dem 27. Mai um 18 Uhr bis Montag, dem 6. Juni 2011 um 9 Uhr für Holz – und Metallbildhauer.
- Die Mahlzeiten werden in unterschiedlichen Restaurants genommen werden.
20. Das Organisationskomitee bietet einen kostenlosen Personentransport an: **BAHNHOF – KRUTH - LA BRESSE – (22 Km) am Freitag, dem 27. Mai um 15 Uhr, und am Montag, dem 6. Juni um 8 Uhr.** Die per Flugzeug ankommenden Künstler im BASEL – MULHAUSEN EURO AIRPORT – französischer Ausgang- können einen Pendelbus bis zum Bahnhof SAINT LOUIS übernehmen, und dann den Zug nach KRUTH über den Hauptbahnhof MULHOUSE - VILLE

Name Vorname Gelesen und genehmigt Unterschrift